



Mehr Sicherheit bei Überweisungen: Neue EU-Regelung zur Empfängerüberprüfung ab 9. Oktober 2025

Ab dem 9. Oktober 2025 tritt eine wichtige Neuerung im europäischen Zahlungsverkehr in Kraft: die sogenannte Empfängerüberprüfung bei SEPA-Überweisungen, auch bekannt als Verification of Payee (VoP). Ziel dieser EU-weiten Regelung ist es, das Risiko von Überweisungsbetrug deutlich zu senken und das Vertrauen in den digitalen Zahlungsverkehr weiter zu stärken – auch für Handwerksbetriebe wie Ihres ein echter Sicherheitsgewinn.

Konkret bedeutet die neue Regelung, dass Banken künftig vor Ausführung einer SEPA-Überweisung prüfen müssen, ob der eingegebene Name des Zahlungsempfängers mit der dazugehörigen IBAN übereinstimmt. Stimmt beides überein, wird die Überweisung wie gewohnt ausgeführt. Bei Abweichungen – etwa durch Zahlendreher, fehlerhafte Stammdaten oder veraltete Angaben – erhalten Sie von Ihrer Bank einen Warnhinweis. Sie entscheiden dann selbst, ob Sie die Überweisung dennoch freigeben oder abbrechen.

Um unnötige Verzögerungen oder Zahlungsabbrüche zu vermeiden, lohnt es sich bereits jetzt, einen kurzen Blick auf Ihre gespeicherten Überweisungsvorlagen zu werfen. Achten Sie darauf, dass Name und IBAN korrekt und vollständig sind – sowohl bei eigenen Kontodaten als auch bei denen Ihrer Geschäftspartner. Fehlerhafte oder veraltete Daten sollten Sie frühzeitig aktualisieren.

Wichtig: Auch Ihre eigenen Kontodaten, wie sie beispielsweise auf Ihren Rechnungen erscheinen, sollten vollständig und korrekt sein. Idealerweise entspricht der Kontoinhabername dem offiziellen Firmennamen. Nutzen Sie mehrere Bankverbindungen, achten Sie bitte bei allen auf die Einheitlichkeit. Sollte Ihre Außenbezeichnung vom Firmennamen abweichen, empfiehlt sich die Hinterlegung eines Handelsnamens bei Ihrer Bank – so lassen sich Rückfragen vermeiden und Zahlungen werden reibungslos zugeordnet.

Ein weiterer zentraler Punkt ist die Haftungsfrage. Die Bank haftet grundsätzlich für die korrekte technische Durchführung der Empfängerprüfung und auch für eventuelle Schäden im Betrugsfall – vorausgesetzt, Sie haben Warnhinweise ernst genommen. Geben Sie jedoch eine Zahlung trotz ausdrücklicher Warnung frei, obwohl Name und IBAN nicht übereinstimmen, liegt die Verantwortung in der Regel bei Ihnen als Auftraggeber.

Fazit: Die Empfängerüberprüfung bringt mehr Sicherheit und Transparenz in den Zahlungsverkehr – auch für kleine und mittelständische Handwerksbetriebe. Mit ein wenig Sorgfalt bei der Pflege Ihrer Zahlungsdaten können Sie aktiv dazu beitragen, Fehlüberweisungen zu vermeiden und Ihre Prozesse sicherer zu gestalten.

Bitte vormerken! Geplante Termine

13.11.2025

**Landesverbandstag
der Landesinnung**
des Dachdeckerhandwerks Berlin

24. – 27.02.2026

**Messe Dach und Holz
International in Köln**

20.03.2026

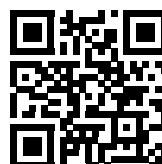
DIK Generalversammlung
in Hannover

Update Neubau Bürogebäude D1K Berlin-Biesdorf

In unserem Bautagebuch dokumentieren wir das Tagesgeschehen auf der Baustelle – von den ersten Abrissarbeiten bis zum Einzug ins neue Zuhause.

Hier zeigen wir, wie Zukunft bei uns entsteht – Baufortschritt von Anfang bis Ende.

>> Bautagebuch





Firmenlauf in Braunschweig

Tausende Sportlerinnen und Sportler - darunter die D1K

» Zum diesjährigen Firmenlauf in Braunschweig am 20. August ging die D1K mit 18 Läuferinnen und Läufern an den Start. Um 18.15 Uhr (in der zweiten Startwelle) ging es auf die knapp fünf Kilometer lange Laufstrecke im Braunschweiger Bürgerpark – mit insgesamt etwa 6000 weiteren Läufern aus 250 Unternehmen. In der Kategorie Mixed-Teams haben wir den 103. Platz erreicht. Die vier Besten aus der Mannschaft kamen in die Wertung.

Die Atmosphäre war wirklich mega! Beim Zieleinlauf reichten die Emotionen von Stolz und Erleichterung bis hin zu einem großartigen Zusammengehörigkeitsgefühl.

Nach dem Lauf wurde bei Getränken und Snacks im eigenen Meeting-Point-Zelt ein unterhaltsamer Abend verbracht. Die Stimmung war einfach phantastisch – im D1K Zelt und auf dem gesamten Gelände.

Vielen Dank an das D1K Laufteam:

Michael Kloß -- Marc Karstens -- Pia Karstens -- Stefan Jahn -- David Brendel -- Triestan Wesche -- Jeanine Wesche -- Marco Pape -- Annkatrin Neumann -- Daria Müller -- Timo Müller -- Robin Peterke -- Nadine Schnellinger -- Nicola Gorny -- Sophie Eberherr -- Frauke Heiden -- Bianka Brandes -- Sebastian Perschke und TeamCaptain Eberhard Hinz

Mitarbeiter in der Genossenschaft – wir gratulieren

Wir sind sehr dankbar, dass Sie diesen Weg mit uns gehen. Danke für den täglichen Einsatz, um gemeinsam das Handwerk zu stärken.

10-jähriges Jubiläum	
Sarah Sotero, Zentrale	01.09.2015
Lars Mitternacht, Zentrale	01.09.2015
Sarah Titos del Valle, Zentrale	01.10.2015
Michael Kloß, Zentrale	01.10.2015
15-jährige Betriebszugehörigkeit	
Günter Brandt, Zentrale	15.07.2010
Volker Diekmann, Braunschweig	20.07.2010
Michael Gottfried, Braunschweig	01.08.2010
Astrid Garrido Cabrero, Zentrale	20.09.2010
25-jähriges Jubiläum	
Lutz Schluff, Finowfurt	28.08.2000
45-jährige Betriebszugehörigkeit	
Matthias Ludwig, Hildesheim	01.08.1980

Ausbildung

Azubi Start-Up in Braunschweig

Ein Date für die Zukunft hatten 13 junge Menschen zum Start ihrer Ausbildung in den Berufen Groß- und Außenhandelsmanagement und Fachkraft für Lagerlogistik. Sie wurden zwei Tage nach Braunschweig zum Azubi Start-Up eingeladen.

» Neben dem persönlichen Kennenlernen und ersten Netzwerken erhielten die zukünftigen Fachkräfte Tipps, wie man mit Erfolg in die Ausbildung startet. In einem Workshop wurde dieses Thema eindrucksvoll vermittelt. Beim Mittagessen in der Technikhalle mit vielen Mitarbeitern der Zentrale gab es ein geselliges Miteinander. Im Anschluss stellten sich die einzelnen Abteilungen der Zentrale bei einem Speed-Dating vor. So bekamen die neuen Kolleginnen und Kollegen frühzeitig ein Gefühl dafür, wie breit und vielseitig unsere Genossenschaft aufgestellt ist.

Mit einem gemeinsamen Abend am Okerstrand in Braunschweig zusammen mit dem D1K Team endete der erste spannende Tag.

Am zweiten Tag wurden die Azubis in Bezug auf Sicherheit im Unternehmen sensibilisiert. Danach bekamen sie aus erster Hand einen Überblick über die Struktur, Philosophie und Strategie der Genossenschaft.



Hier unsere neuen Azubis:

Emily Twele -- Kauffrau für Büromanagement in der Abteilung Photovoltaik der Zentrale
Maurice Reppin -- Fachkraft für Lagerlogistik, Braunschweig
Joyce Wilke -- Groß- und Außenhandelsmanagement, Gifhorn
Noel Peier -- Fachkraft für Lagerlogistik, Gifhorn
Ernisa Sylaj -- Groß- und Außenhandelsmanagement, Berlin-Lichterfelde
Paul Kopowski -- Groß- und Außenhandelsmanagement, Berlin-Biesdorf
Glenn Neß -- Fachkraft für Lagerlogistik, Fehrbellin
Max Hohendorf -- Fachkraft für Lagerlogistik, Fürstenwalde
Max Jäger -- Fachkraft für Lagerlogistik, Dresden/Moritzburg
Fabrice Czaja -- Fachkraft für Lagerlogistik, Hannover
Sky Föllmer -- Groß- und Außenhandelsmanagement, Hannover
Marc Trefflich -- Fachkraft für Lagerlogistik, Altwarmbüchen
Jill Thater -- Groß- und Außenhandelsmanagement bei der DFH Mittelweser

ISO 50001 Zertifizierung

» Das Energieeffizienzgesetz (EnEg) verpflichtet EU-Unternehmen bei einem Verbrauch von mehr als 7,5 Gigawattstunden (GWh), ein Energiemanagementsystem nach ISO 50001 oder ein Umweltmanagementsystem nach EMAS einzurichten. Der Verbrauch der D1K lag bei 8,5 Gigawatt, daher war es erforderlich, die Zertifizierung zu erlangen. Bei Nicht-Erfüllung dieser Vorgabe drohten erhebliche Geldbußen in Höhe von ca. 50 000 Euro.

Die D1K schaltete daher eine Beraterfirma ein und bildete ein Energie-Team. Christian Strelow (Leiter Logistik) wurde als Energie-Management-Beauftragter benannt

und absolvierte eine zweitägige Schulung. Anschließend wurde ein externer Zertifizierer über den TÜV Nord beauftragt. Nach internen und externen Audits wurden die drei signifikanten Energieverbräuche identifiziert: 1. der Dieseleinsatz in der LKW-Flotte; 2. der Diesel- und Stromeinsatz im PKW-Fuhrpark sowie 3. die Heizenergie.

Daraufhin verpflichtete sich die D1K, mindestens ein Prozent des Gesamtenergieverbrauchs pro Jahr einzusparen. Nach erfolgreicher Prüfung erhielt sie dafür ein Zertifikat. Die Gültigkeit des Zertifikats beträgt drei Jahre und muss danach erneuert werden.

Wir sind am Start

Ein Standort mehr im Niederlassungsnetz

»»» Dies seit 01. Januar 2024 bestehende Kooperation ist durch Generalversammlungsbeschlüsse vom 28. Mai 2025 (Dacheinkauf Potsdam eG) und 30. Juni 2025 (Dachdecker-Einkauf Ost eG) in eine Verschmelzung beider Genossenschaften überführt worden. Dabei ist die Dachdecker-Einkauf Ost eG die aufnehmende Genossenschaft.

Unser neuer Standort:

Dachdecker-Einkauf Potsdam
Erich-Arendt-Straße 1, 14469 Potsdam
Tel. +49. 331. 233 68-0 – potsdam@d1k.de



Kontakt

Aribert Kiehl -- Niederlassungsleiter
+49. 172. 544 60 96 -- a.kiehl@d1k.de
Katrin Kriegel -- Stellv. Niederlassungsleiterin
+49. 172. 543 92 30 -- k.kriegel@d1k.de

Wir laden Sie herzlich ein! Zum D1K Techniktag

»»» Mit über 20 Partnern/Ausstellern und dem D1K Technikteam werden wir Ihnen aus dem aktuellen ZEDACH Investitionskatalog live und praxisnah Maschinen und Geräte präsentieren sowie Innovationen und Neuigkeiten aus der Technikwelt.

7. November in Braunschweig

10.00 bis 15.00 Uhr

Abteilung Technik, Hansestraße 47b,
38112 Braunschweig

14. November in Berlin-Lichterfelde

10.00 bis 15.00 Uhr

Ostpreußendamm 140-143, 12207 Berlin

Besuchen Sie unseren Techniktag in Braunschweig und Berlin! Informieren Sie sich aus erster Hand über aktuelle Innovationen.



Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

BKI GmbH	29410 Salzwedel
Dachdeckerei Rendel	39106 Magdeburg
Tali GmbH Dachdeckerei	29664 Walsrode
Julius Gefäller Holz- und Energiewerk	30659 Hannover
WolfsBau GmbH Zimmerei & Dachdeckerei	31535 Neustadt/Nöpke
Dachdeckerei Sperling GmbH	38723 Seesen/Rhüden
Elite Dachbau GmbH	15378 Herzfelde
ISOTECH A.F.F. GmbH	15566 Schöneiche
Fabian Tischler Überdacht	38350 Helmstedt